

Stadt.Land.Patientenportal

Wir sammeln, diskutieren und bewerten die Anforderungen rund um ein Patientenportal im „urbanen Raum“ und im „ländlichen Raum“.

Was benötigen die Menschen, die Patienten:innen, und deren Familienangehörige vor Ort? Welche Services sind besonders wichtig? Welche Rahmenbedingungen müssen wie funktionieren? Welche Akteure müssen „mitspielen“? Was ist Aufgabe der Politik – im großen und im kleinen Setting?

Zum Start in den Workshop gibt es 3 Impulse aus verschiedenen Blickwinkeln der Versorgung.

Danach wählen wir die wichtigsten Themen und tauschen wir uns dazu an 7 Tischen aus. Wir planen *einen* Wechsel der Tische. Ein „Tisch-Moderator“ sollte am Tisch bleiben. Am Ende stellen wir die andiskutierten Punkte kurz vor und halten die Ergebnisse und Forderungen auf einer Pinwand zur Ergebnissicherung fest.



Dr. Daniel Dettling

Geschäftsführer,
Gesundheitsstadt Berlin

GF der Gesundheitsstadt Berlin

Bekannt als **Zukunftsforscher** – Zukunftsinstitut und u. a. der Studie aus 2020

Gesundheitswelt 2049 – er war einer der beiden Autoren.

Die Studie zeigt:

Gesundheit wird **individuell und öffentlich, digital und vernetzt, präventiv und personalisiert, global und lokal, effizient und solidarisch**. Eine medizinische Grundversorgung für jeden und überall braucht ... sowie effektiv funktionierende Regionen und Städte.

„Das Jahr 2020 hat gezeigt: Deutschland hat eines der stärksten Gesundheitssysteme. Der Mix aus individueller Vorsorge und kollektiver Verantwortung, das kooperative Zusammenspiel von staatlichen und privaten Akteuren sowie das Zusammenspiel von **High Tech** und **High Touch** als Synonym für menschnennahe Vernetzungstechnologie haben zu diesem Erfolg entscheidend beigetragen. „

Doch in welcher Gesundheitswelt werden die im Jahr 2020 Geborenen leben? Megatrends wie Digitalisierung und Individualisierung fordern uns heraus...

Die **Patientendemokratie** der Zukunft

Ein Zusammenspiel der Megatrends Individualisierung, Gender Shift und Silver Society

Eingebrannt hat sich die Megatrend-Map...

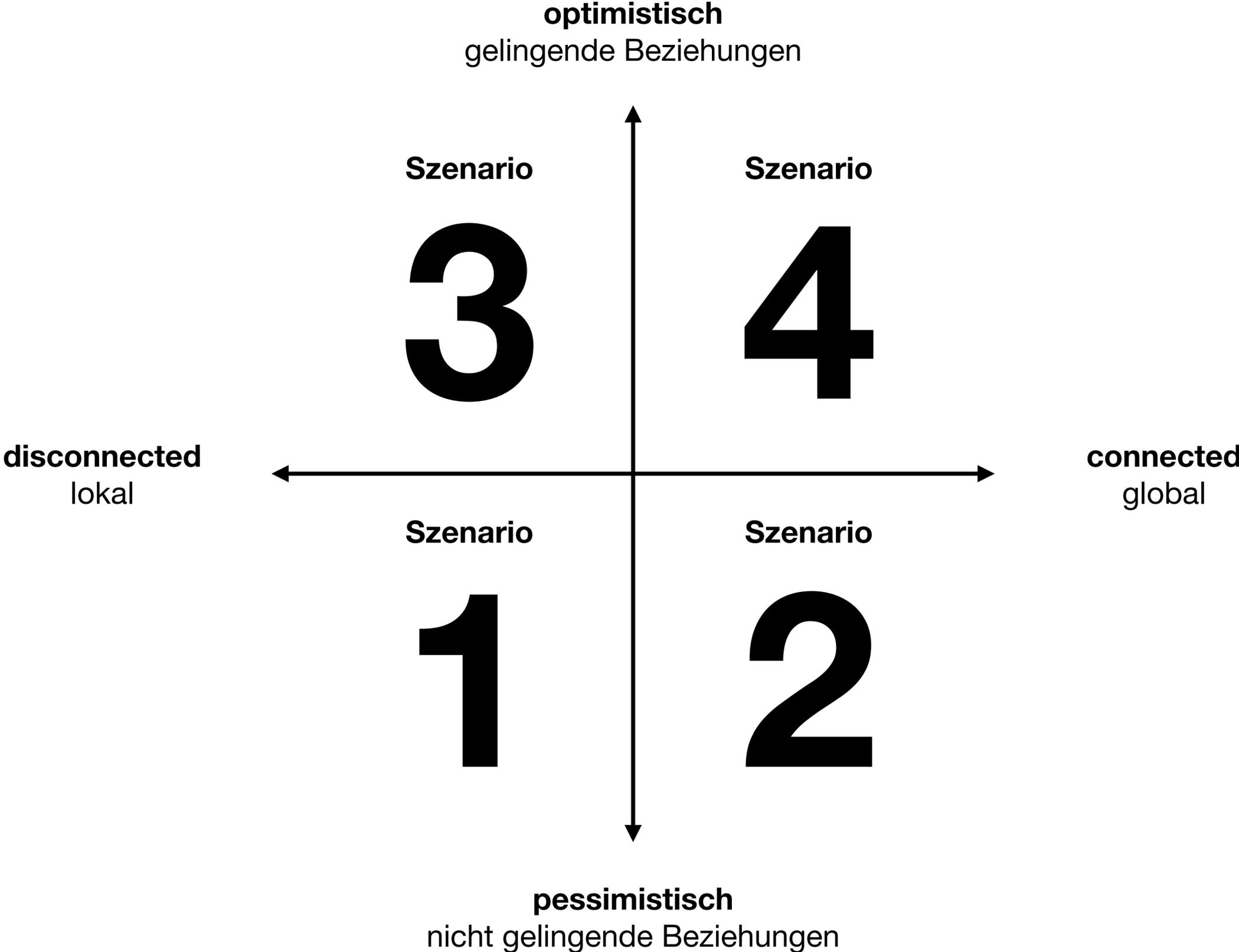


BMC Kongress 2023

„Stadt.Land.Patientenportal“

Stadt.Land.Zukunft

Die Zukunft von Stadt und Land



optimistisch
gelingende Beziehungen

Glokalisierung

De-Urbanisierung
Neo-Tribes

Resiliente Welt

Wir-Gesellschaft

Post-Wachstum

Remote Working

Nearshoring

Neo-Ökologie

disconnected
lokal

NEUropa

connected
global

De-Globalisierung

**Nervöser
Breakdown**

Neo-Nationalismus

Super Safe Society

Totale Isolation

Verschwörungstheorien

virtuelles Sozialleben

Big Data / Überwachungsstaat

pessimistisch
nicht gelingende Beziehungen

STADT VS LAND?



Die Grenzen zwischen
Stadt und **Land** verschwimmen!

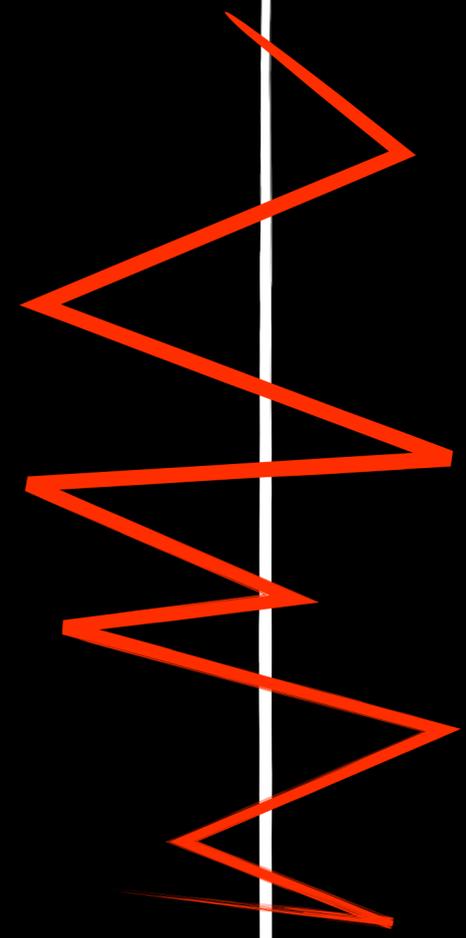
Global



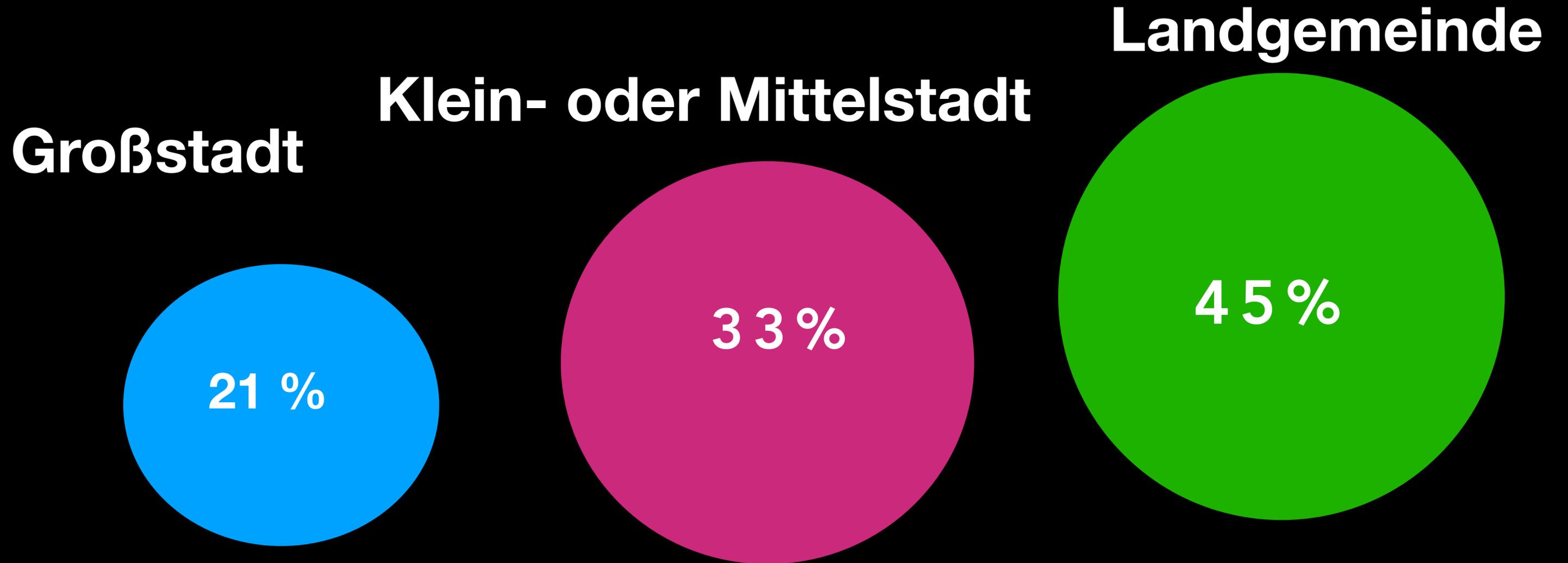
Lokal

Glokale

Regionen



WO AM LIEBSTEN WOHNEN?



WOHNWÜNSCHE (IN CORONA)

Dorf, Land



> 80%

WOHNWÜNSCHE GENERATION Z

Dorf, Land

mittelgr. Stadt

Vorort, Rand

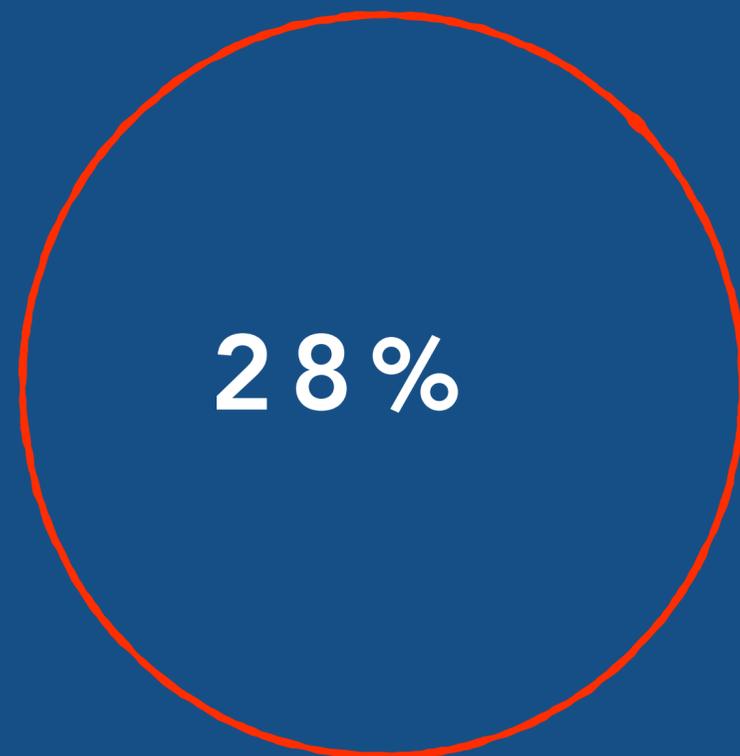
Großstadt

24%

28%

25%

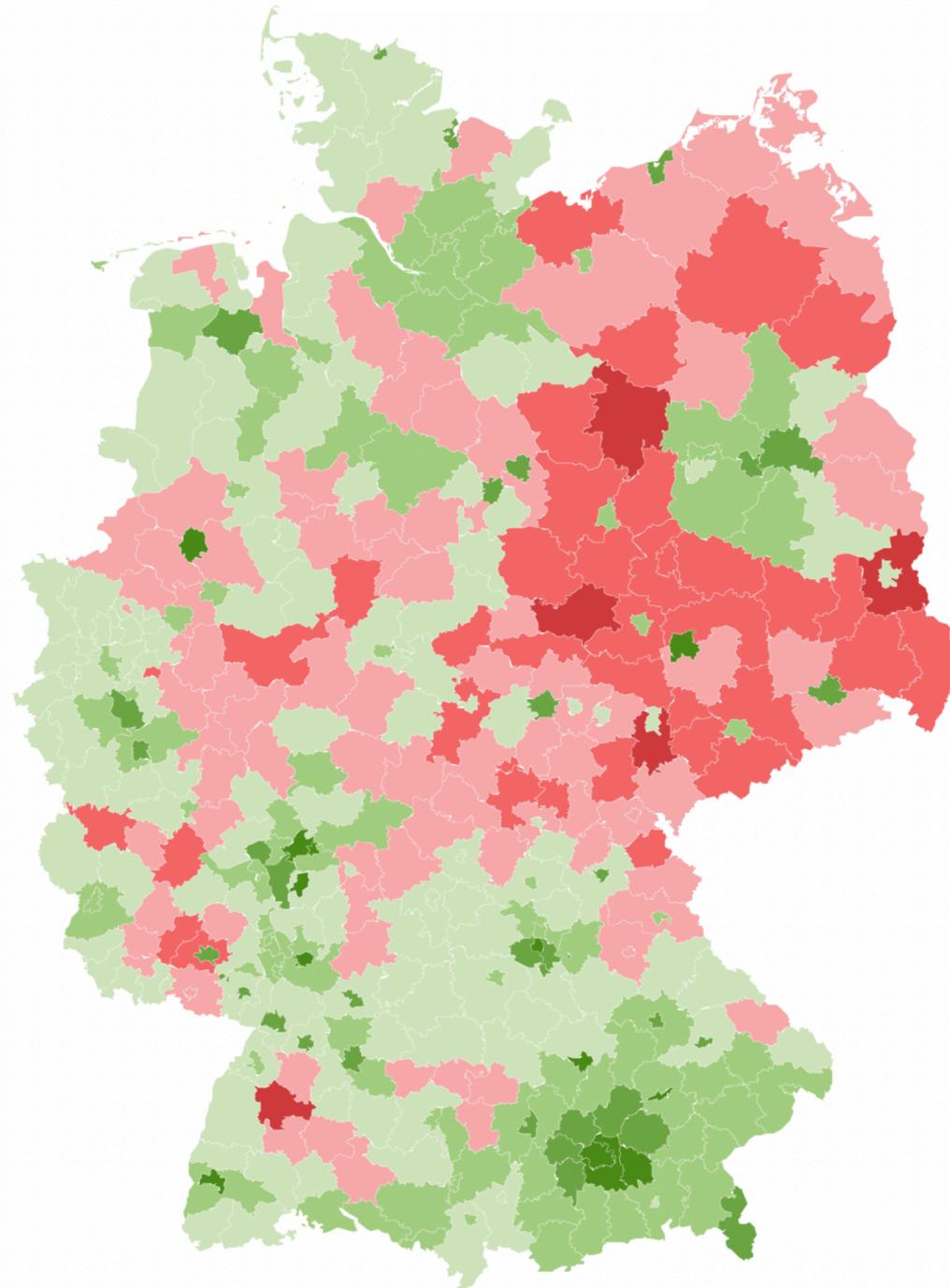
21%



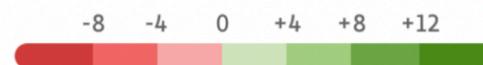
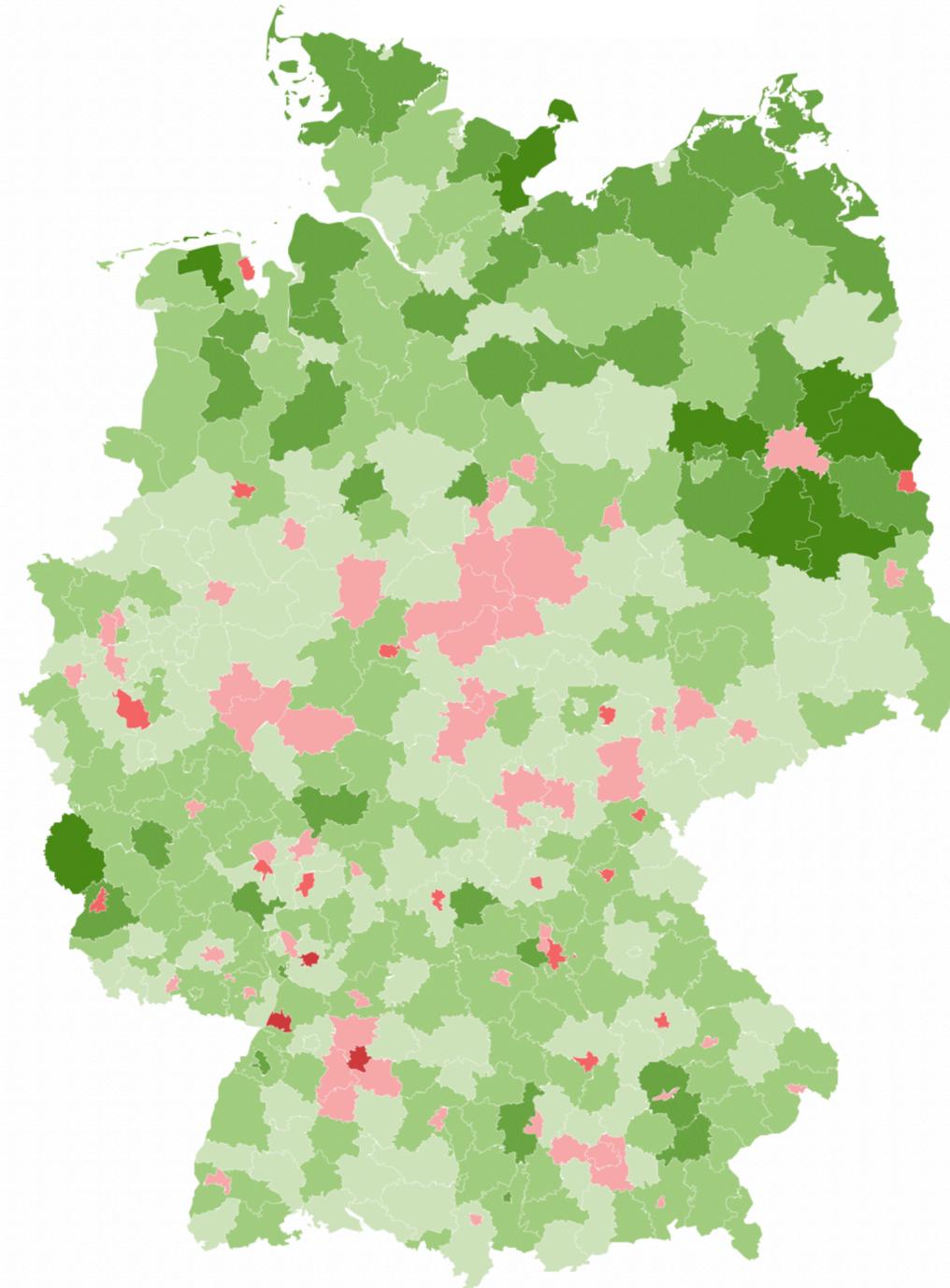
Von Landflucht zu Stadtflicht

Wanderungssalden pro 1000 Einwohner

2011



2022



Progressive Regionen als Trendsetter der Transformation

GEMEINSAME WERTE

Solidarität

Nachhaltigkeit

Akzeptanz

Mindset

Purpose

Selbsthilfe

Ko-Kultur

UNTERNEHMENS- KULTUR

Teilhabe

Mitbestimmung

Vielfalt

Selbstorganisation

Agilität

MEHR-GEWINNER- MODELL

Kommunale Zusammenarbeit

Innovative Räume

Ökosysteme

Regionale Wertschöpfung

BÜRGERBETEILIGUNG & PARTIZIPATION

Daseinsvorsorge

Energiewende

Selbstverwaltung

Infrastruktur

Demokratie

Patientenportal



Digitalisierung führt zu **Dezentralisierung**

Dr. Daniel Dettling

www.gesundheitsstadt-berlin.de

@daniel_dettling



Berit Schoppen

Prokuristin, Koordination Managed Care/ Neue
Versorgungsformen,
MedEcon Ruhr GmbH

**Prokuristin, Koordination „Managed Care/neue Versorgungsformen“
MedEcon Ruhr GmbH**

Besondere Verbindung zum BMC: regionales Netzwerk NRW

**MedEcon Ruhr ist das Netzwerk der Gesundheitswirtschaft in
Deutschlands größtem Ballungsraum, der Gesundheitsmetropole Ruhr.**

Aktuelle Themen

- **MeKidS.best**
 - Medizinischer Kinderschutz im Ruhrgebiet
- **Westdeutscher Teleradiologieverbund**
 - Kommunikationsverbund für medizinische Bilddaten
- **Digital Health Factory Ruhr**
 - Digitale Lösungen für die Gesundheitsversorgung in Ballungsräumen



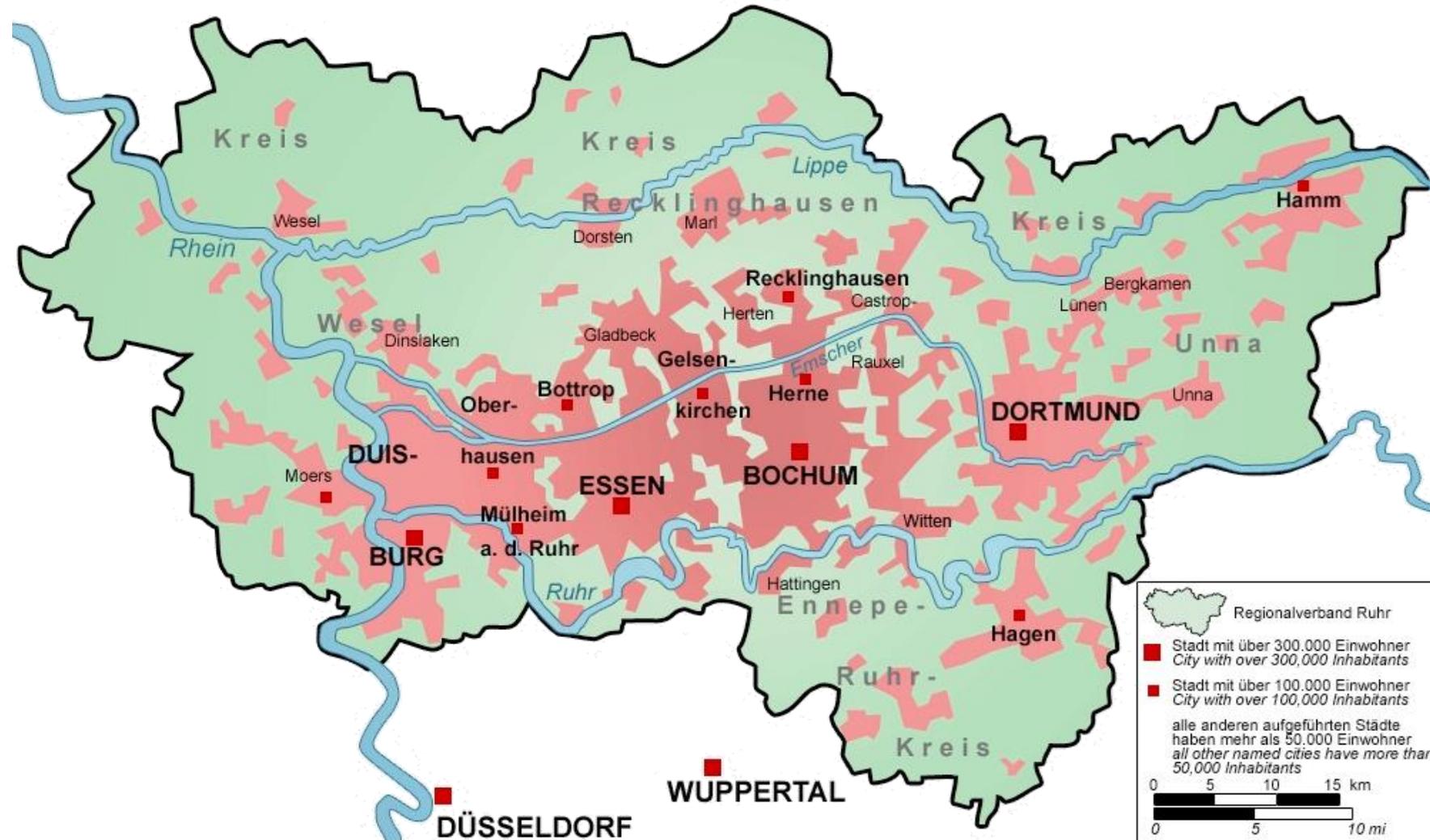
BMC Kongress 2023
„Stadt.Land.Patientenportal“

Berit Schoppen,
schoppen@medecon.ruhr

MEDECON^{RUHR}
Netzwerk der Gesundheitswirtschaft an der Ruhr

WIR KÖNNEN
GESUNDHEIT.

Urbane Struktur des Ruhrgebiets



Herausforderungen in Ballungsräumen

Wachsende sozialräumliche Differenzierung und Segregation

- Erkrankungsraten und Lebenserwartungen
- krankheits- und gesundheitsfördernde Faktoren (in Bezug auf Umwelt, Lebensräume, Familien- und Sozialstrukturen, Ressourcen sowie Lebens- und Verhaltensweisen)
- beschränkte oder komplizierte Zugänge zur Gesundheitsversorgung (aufgrund von Lebenslagen, Bildungsständen und Selbstverständnissen)
- strukturelle Defizite im Versorgungsangebot (in Bezug auf Einrichtungen, Versorgungswege und medizinisch-soziale Kooperationen)

Maßgaben für digitale Lösungen

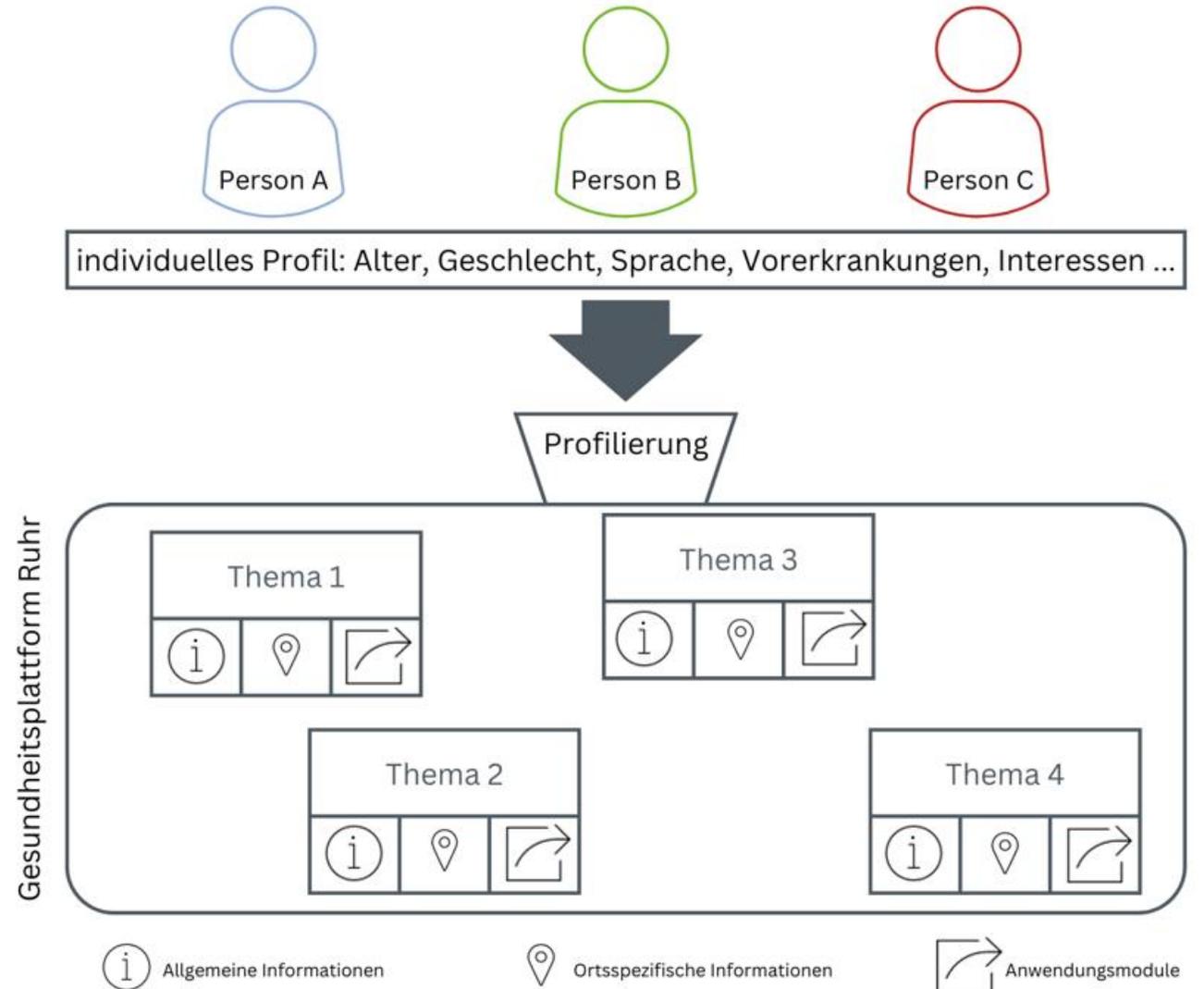
- Einbettung in sozialräumliche „analoge“ Lebens- und Versorgungsrealitäten (Partizipation)
- Weder Insel- noch Einheitslösungen: kollaborative, interoperable und adaptionsfähige Lösungen im Verbund

Die Digital Health Factory Ruhr – Gesundheitsplattform Ruhr

Adressiertes Problem: Sozio-demographische und sozialräumliche Unterschiede (Betroffenheit, Ressourcen, Kompetenzen)

Ziel: Information, Motivation und langfristige Aktivierung aller Menschen mit oder ohne gesundheitliche Probleme in einem Sozialraum

Lösungsansatz: Aufbau einer zielgruppenorientierten und settingspezifischen Gesundheitsplattform für Informationen und Gesundheitsdienste



Die Digital Health Factory Ruhr – Gesundheitsplattform Ruhr

- Gesucht werden Lösungen für die Unterstützung der Patient Journey
- Mögliche Einsatzfelder für „Digitale Lösungen“
 - Digitale Infrastruktur für Lotsenkonzepte
 - Digitale Unterstützung von sozialräumlich ausgerichteten Versorgungsstrukturen
 - Digitale Unterstützung für medizinisch-soziales Teamwork über SGB V Grenzen hinaus
 - Apps zur Versorgungsunterstützung
 - ...

Gesundheitsmetropole Ruhr

Es gibt viel zu tun!

Packen wir es an!

www.medecon.ruhr

MEDECON^{RUHR}
Netzwerk der Gesundheitswirtschaft an der Ruhr

WIR KÖNNEN
GESUNDHEIT



Prof. Dr. Philipp Walther

Gesundheitsmanagement Hochschule Fresenius onlineplus,
Initiator "Gesundes Ostfriesland"

- Professor für Gesundheitsökonomie an der Hochschule Fresenius
 - Studiengangsleiter Management im Gesundheitswesen (M.A.)
 - Prodekan im Fachbereich onlineplus in Idstein, Köln, Hamburg, München, Düsseldorf, Berlin, Wiesbaden
 - Lehrgebiete
 - Health und Telemedizin
 - Regionale Versorgungsnetzwerke
 - Digitale Transformation im Gesundheitswesen
- Spezialist für Versorgungsnetzwerke und Digitalisierung im Gesundheitswesen
- Advisor von nationalen und internationalen Gesundheitsorganisationen
- 2004-Heute • Hamburg • MEDIPLEX Fachärzte-Netzwerk Geschäftsführender Gesellschafter
- **Veröffentlichungen**
 - Telemedizin in der präklinischen Notfallversorgung - Überblick und Systemvergleich
 - Frugale Innovationen im Gesundheitswesen –^[L]_[SEP] Potentiale für die Gesundheitsversorgung in Usbekistan?
 - Eine frugale Innovation ist eine Innovation, welche mit dem in Forschung und Entwicklung weit verbreiteten Paradigma „immer mehr, immer besser“ bricht und eine vereinfachte und anwendungsorientierte Lösung bezeichnet, um neue, preissensible Segmente am Fuße der sozioökonomischen Pyramide zu erschließen (wikipedia)
 - Agentur für Wirtschaft & Entwicklung: **Frugale Innovationen** sind radikal kundenorientiert, der spätere Nutzerinnen und Nutzer rückt mit seinen Bedürfnissen in den Fokus.

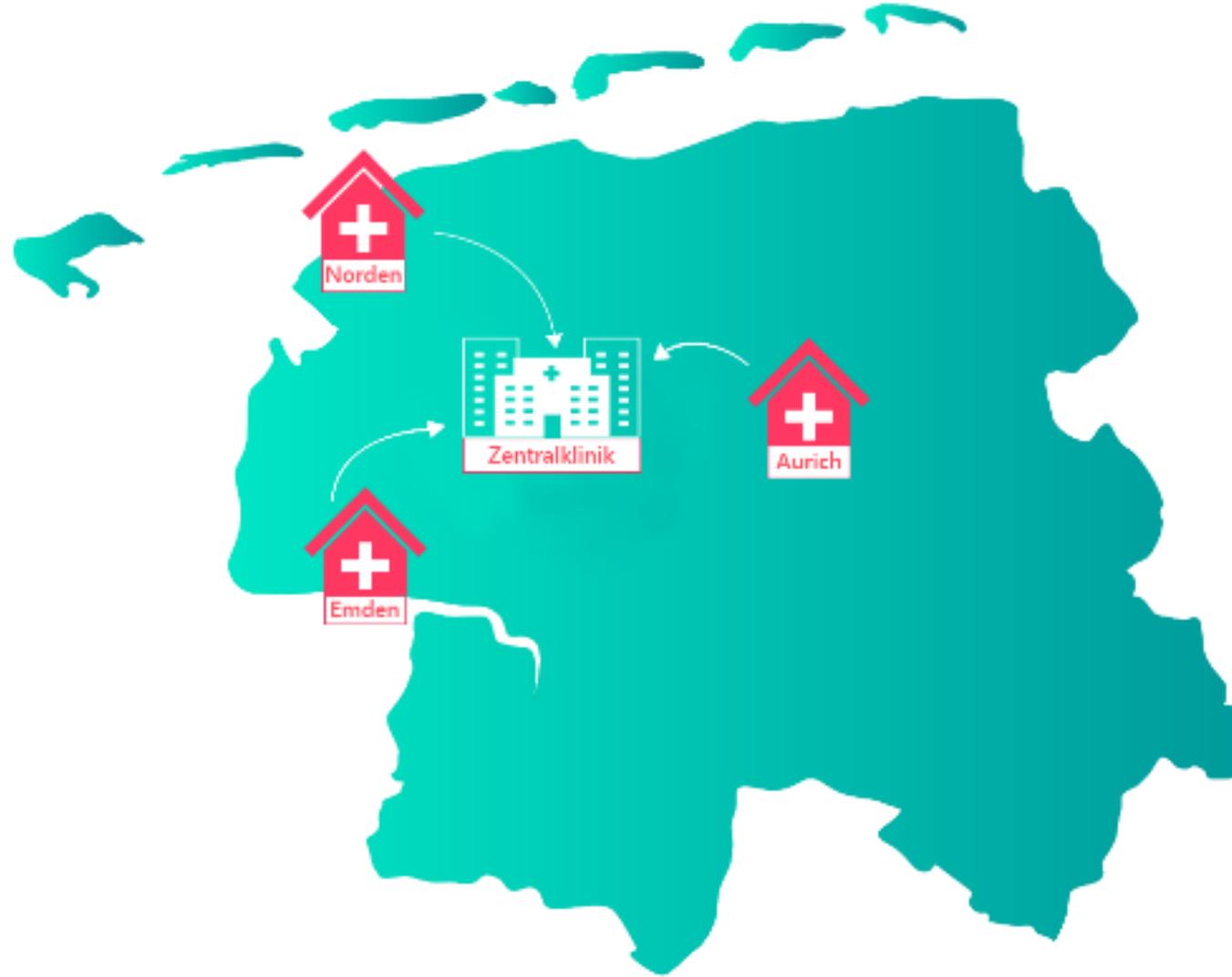


BMC Kongress 2023 – m.Doc-Session Stadt.Land.Patientenportal

Initiative „Gesundes Ostfriesland“

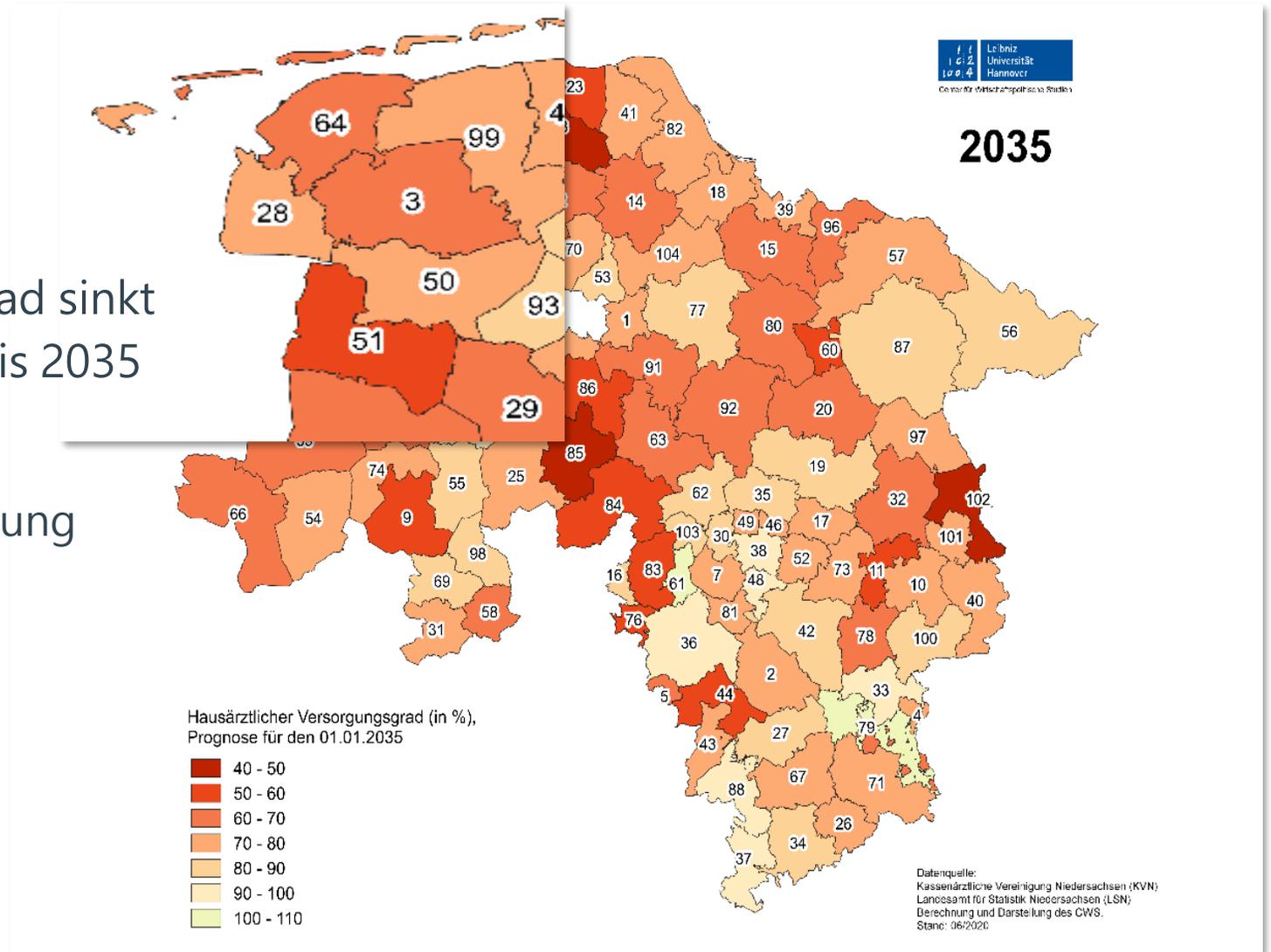
Dr. Philipp Walther

Ausgangssituation

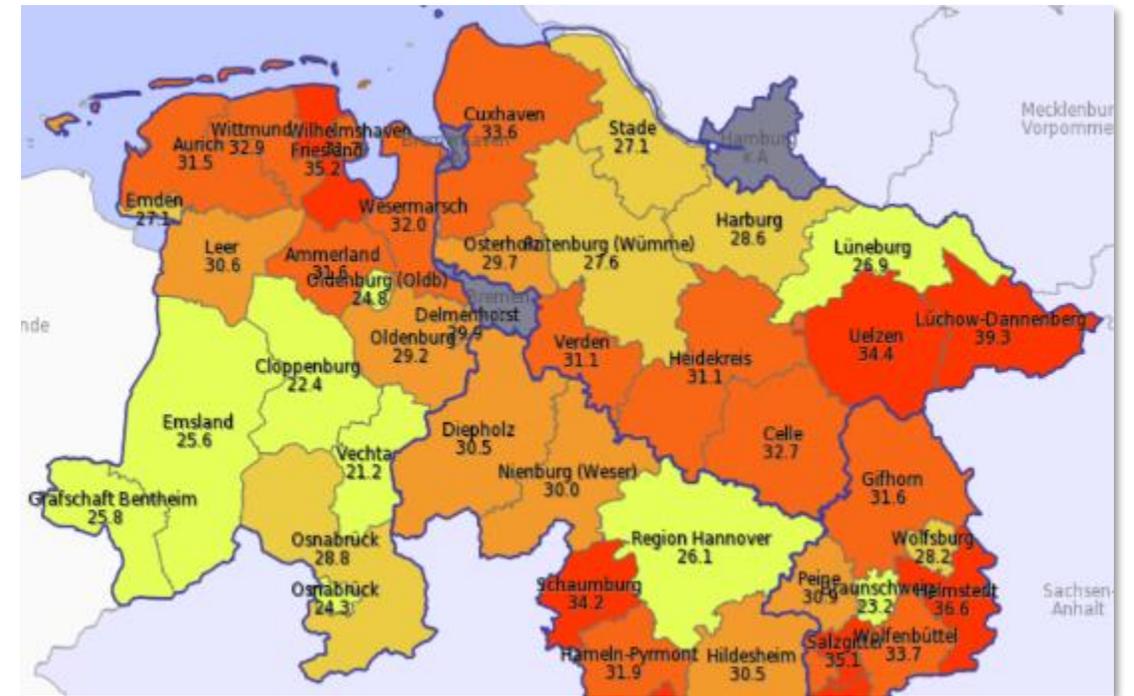
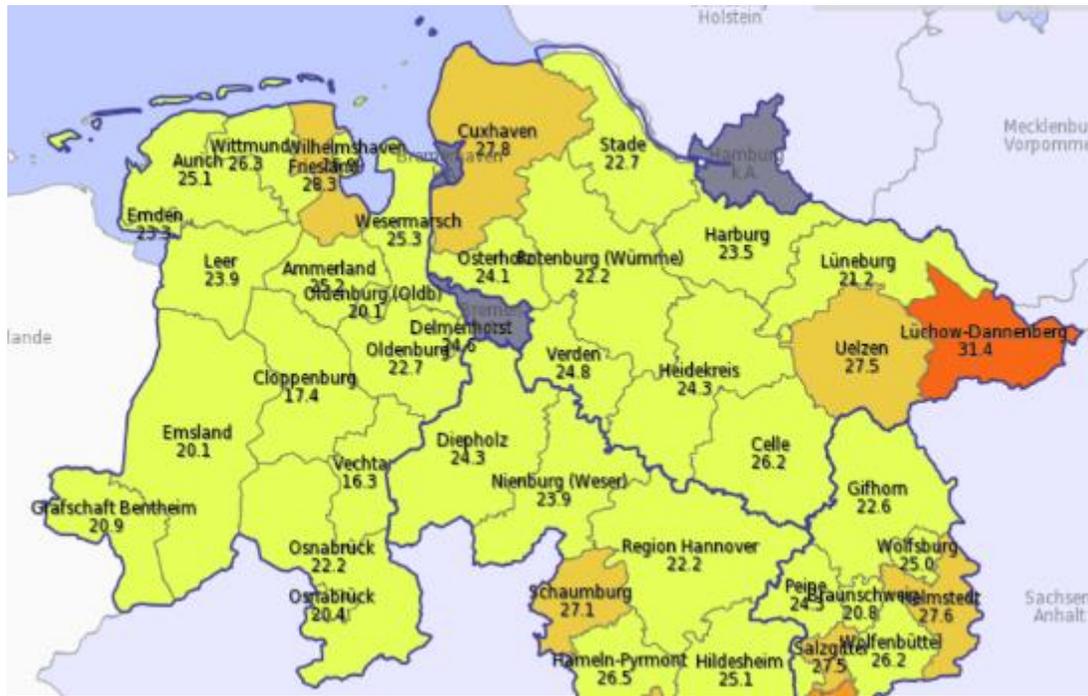


Herausforderungen in der ambulanten Gesundheitsversorgung

- Hausärztlicher Versorgungs-grad sinkt nach Berechnungen der KVN bis 2035 auf <75%
- Ebenso die fachärztliche Versorgung



Anteil der 65-Jährigen und Älteren in % an der Gesamtbevölkerung (2020 und 2030)

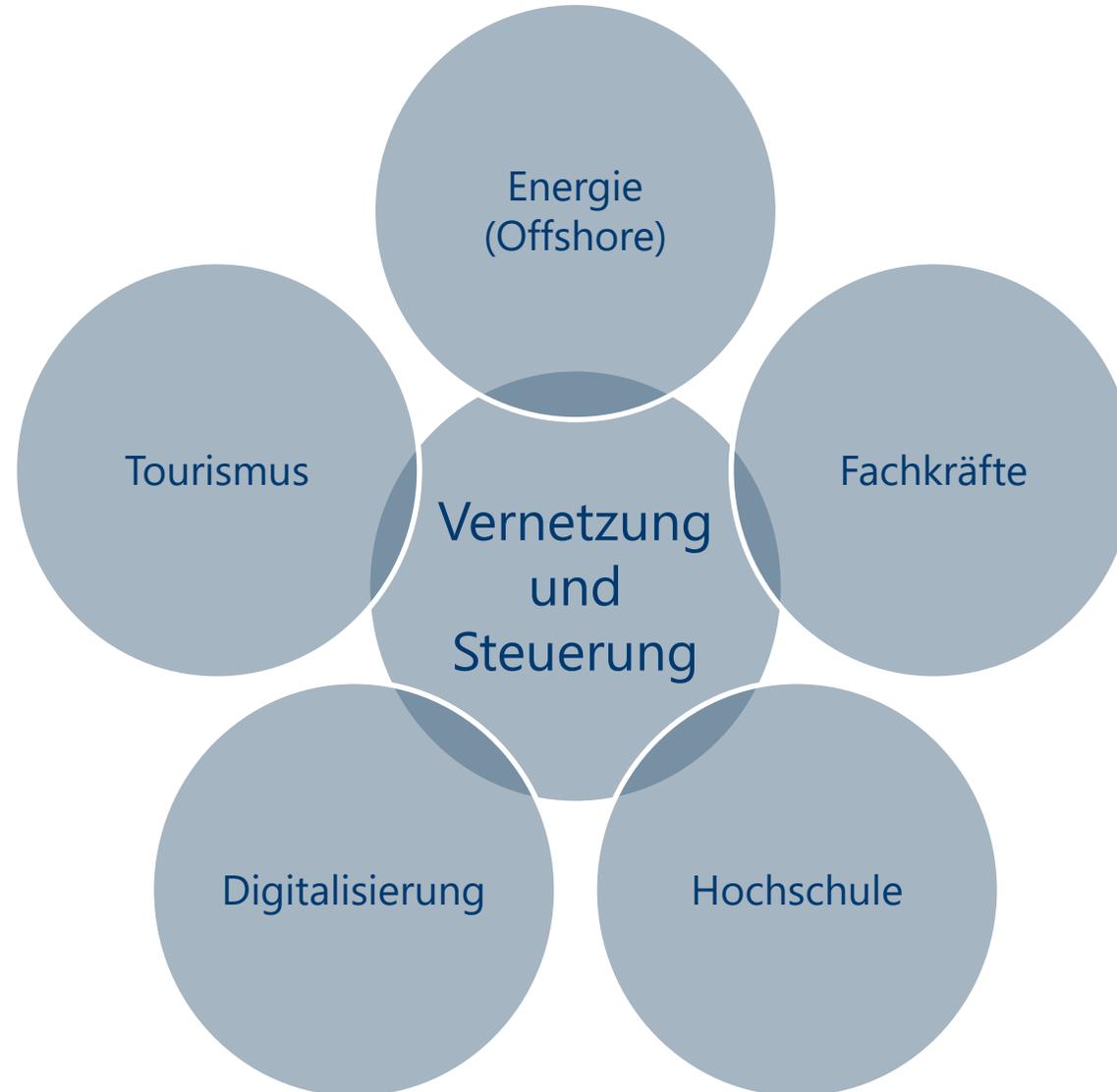


Quelle: LSN

Zuwachs der >65-Jährigen im LK Aurich:

- 25,1% -> 31,5%

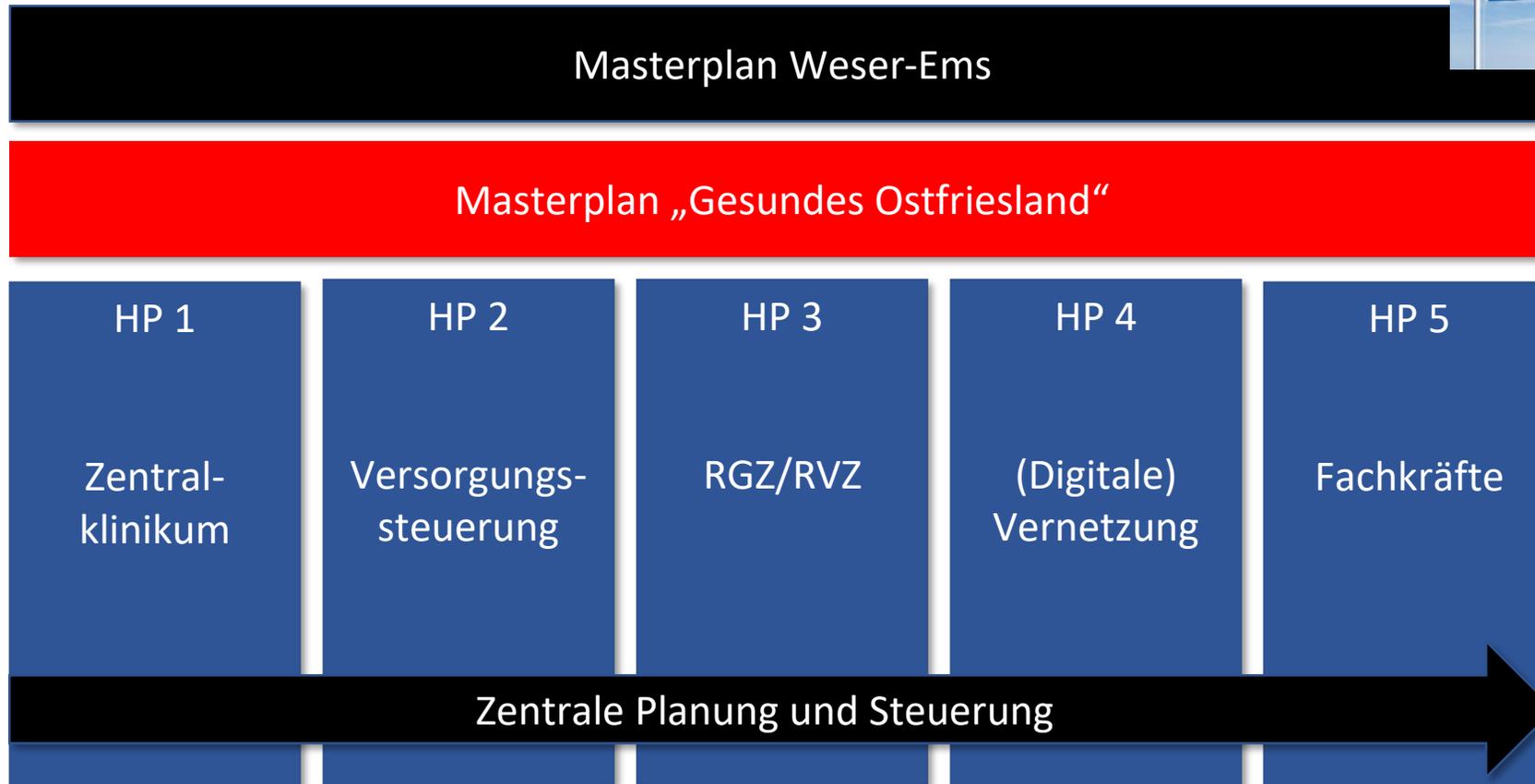
Chancen und Herausforderungen



Aufbau eines Gesundheitsnetzwerks in Ostfriesland

1. Informelle, organisatorische und digitale Vernetzung aller regionalen Gesundheitsakteure
2. (chancengleicher, digitaler) Zugang zu Gesundheitsförderung, Prävention und Gesundheitsversorgung
3. Nachhaltige Fachkräfte-Strategie

Gesamtplanung



Vorgehen

Juni 2022

- Bildung Projektteam und Vorbereitung
- Online-Befragung Gesundheitsakteure

Sept 2022

- 1. Zukunftswerkstatt

Jan 2023

- 2. Zukunftswerkstatt
- Projektbericht

Feb/März
2023

- Vereinsgründung
- Projektstarts in den
Arbeitsgruppen



Vielen Dank und bit anner Mol!

www.gesundes-ostfriesland.de

Foto: privat

